

L01364 Hugo von Hofmannsthal  
an Arthur Schnitzler, 26. 1. 1904

,HERRN D<sup>R</sup> ARTHUR SCHNITZLER  
WIEN  
XVIII SPÖTTELGASSE 7  
AUSTRIA

<sup>5</sup> Venezia – R. Accademia di Belle Arti  
L'Arrivo nel Porto di Colonia della nave che conduceva S. Orsola e le Vergini  
(Carpaccio)

,26. I.

Hier ift es schön still und imērfort Sonne. – S. 128 im »einf. Weg« (ein schönes  
<sup>10</sup> Stück!) steht noch immer die Stelle die überflüssig an Baumeister SOLNESS erin-  
nert.

Grüße

Hugo.

- ↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 26. 1. 1904 in Venedig  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 28. 1. 1904 in Wien
- ⊗ CUL, Schnitzler, B 43.  
Bildpostkarte, 234 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »Venezia Ferrovia, 27[-1]-04, 8M«. 2) Stempel: »18/1 Wien,  
28. 1. 04, 12.V, Bestellt«.  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »212«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese  
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 182.

<sup>10-11</sup> *erinnert*] In der Erstausgabe von *Der einsame Weg* (Berlin: S. Fischer 1904) steht auf S. 128: »Dann bist Du vielleicht eine Prinzessin geworden und ich Fürst einer versunkenen Stadt«. Das alludiert an ein mit »Prinzessin« angesprochenes Mädchen, dem vom Baumeister Solness ein Königreich versprochen wird.

## Index der erwähnten Entitäten

Accademia di belle arti di Venezia, 1

CARPACCIO, VITTORE (1465 Venedig – 1526 Koper), *Maler*, 1

– *Die Ankunft der Pilger in Köln*, 1

S. Fischer Verlag, 1<sup>K</sup>

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– *Der einsame Weg. Schauspiel in fünf Akten*, 1, 1<sup>K</sup>

Stazione di Venezia Santa Lucia, *Bahnhofsgebäude*, 1<sup>K</sup>

Wien

XVIII., Währing

Edmund-Weiß-Gasse 7, *Wohngebäude*, 1

Wien, *Verwaltungsgebiet*, 1

XVIII., Währing, *Verwaltungsgebiet*, 1<sup>K</sup>

Österreich, 1

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 26. 1. 1904. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01364.html> (Stand 14. Februar 2026)